

Initialisierungs-Workshop „CLEAN-Investment“*

Aufbau und Betrieb einer zivilgesellschaftlich vernetzten Informationsplattform für nachhaltig orientierte Investoren – Sensibilisierung privater und institutioneller Investoren für Umwelt, Entwicklung, Menschen- und Verbraucherrechte.

Ort: [Stiftung Nord-Süd-Brücken](#), Greifswalder Str. 33a, 10405 Berlin
Datum: 1. Oktober 2009
Zeit: 10:00 - 17:00

Moderation: Ingrid Rosenburg (Stiftung Nord-Süd-Brücken/angefragt)

10.00 Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer

10:15 Vorstellung der Projektidee „CLEAN Investment“ (Landmine.de)

- (Projektziele, Inhalte, Kriterien, Methodik, Partner, Zielgruppen, Kampagneoption, Finanzierung)

10.30 Kurze Erfahrungsberichte der Teilnehmer zum Bereich Unternehmensverantwortung bzw. ethischem / nachhaltigem Investment

- NRO-Erfahrungsberichte
- Erfahrungsberichte von Seiten der PaxBank/Ligabank, Stiftungen, etc.

11.00 Grundlagen, Optionen und Grenzen einer vernetzten Informationsplattform

- Projektbasis: Zivilgesellschaftlich vernetzte Informationsplattform (Website und Datenbank)
- Projektpartner (Gemeinschaftsprojekt NRO/Stiftungen/ethisch orientierte Banken)
- Projektrelevante ethische Kategorien (Umwelt, Entwicklung, Menschen- und Verbraucherrechte, etc.)
- Grundlagen, Kriterien und Kodizes für die Bewertung von Unternehmen (Kulturverträglichkeit, Sozialverträglichkeit, Naturverträglichkeit).
- Anwendbarkeit von Kodizes und Kriterien für projektrelevante ethische Bereiche: Unterschiede, Schnittmengen und Gemeinsamkeiten (Müssen grundsätzlich verschiedene Kriterien/Kodizes in den verschiedenen Bereichen Anwendung finden? Welche Kriterien/Kodizes sollen für welchen Bereich gelten? Soll es übergreifende Kriterien/Kodizes geben?)
- Untersuchungsgegenstand: Projektrelevante und börsennotierte Unternehmen und Investmentfonds/ Nachhaltigkeitsfonds und Zertifikate/Optionen/Anleihen. (Welche Investmentprodukte sollen abgedeckt werden? Problematik der geschlossenen Fonds? Zugang zu großen Investoren, für die eigene Fonds aufgelegt werden? Problem der (ständig veränderten) Fondszusammensetzungen)
- Art und Umfang des Untersuchungsgegenstandes (Komponentenfertigung, Zuliefererketten, Beteiligungsverhältnisse, etc.)

* Finanziert von InWent (Internationale Weiterbildung und Entwicklung gGmbH)

Einladung

- Art und Weise der (optischen) Darstellung der Projektergebnisse. Darstellung der Intensität der jeweiligen Verstöße gegen ethische Projektkriterien. Z.B. in drei Stufen: Rot (sichere Belege für Verstoß), Gelb (Indizien für Verstoß), Weiß (keine Informationen)
- Bewertung der Projektergebnisse: Gütesiegel, Zertifizierung, Labeling vs. Informationsangebot ohne Bewertung

13.00 - 14.00 Mittagessen (*Kosten für das Mittagessen werden übernommen*)

14.00 Zielgruppen, Methodik & Projektoptionen

- Zielgruppen (Private und institutionelle Investoren, politische Entscheidungsträger)
- Kommunikation mit Zielgruppen: Multistakeholder-Dialoge (Stiftungstage, BVI-Veranstaltungen, Foren Wirtschaft und Entwicklung, Foren zu Menschenrechten, etc.)
- Kampagneoptionen „Clean Investment“ Sensibilisierung der Zielgruppen für privatwirtschaftliche Verantwortung für Umwelt, Entwicklung und Menschenrechte (Inklusive Unterstützung laufender Kampagnen von Projektpartnern), Aufklärung über projektrelevante börsennotierte Unternehmen, die im Konflikt mit Kodizes und Projektkriterien stehen bzw. Finanzprodukte (z.B. Zertifikate und Investmentfonds), die in solche Unternehmen investiert sind. Lobby für projektrelevante Gesetzgebungsverfahren (Dis-Investmentgesetze, z.B. Verbot der Finanzierung von Streumunition)
- Quellen und Transparenz, Zugang zu Informationen (Quellenlage und Quellenkritik)
- Aktive Beteiligung von Usern der Projektwebsite in Bezug auf Informationen zu Verstößen gegen ethische Projektkriterien zu projektrelevanten Unternehmen und Finanzprodukten
- Projektkoordination
- Recherche und Einspeisung der Projekthinhalte in die Website/Datenbank
- Programmierung der Projektdatenbank/Website
- Erstellung der zusätzlichen Inhalte der Projektwebsite: Hintergrundberichte, Verlinkung, Suchfunktionen
- Weitere Partneroptionen (Gewerkschaften, ILO?)

16.00 Finanzierung

- Finanzierungsmöglichkeiten: kurz/mittel/langfristige Optionen; Potentielle Drittmittelgeber: NRO, Stiftungen, Banken (PaxBank/Ligabank), sonstige Träger, InWEnt (2010), EU-Antrag 2011-2013)

16.30 Diverses

Wir bitten um Rückmeldung in Bezug auf eine Teilnahme bis zum **25.9.2009**,
Tel. 030-32661681 0175-4964082 oder kontakt@landmine.de. Die (Teil-)Übernahme von Reisekosten ist möglich. Wir wünschen allen Teilnehmern eine sichere Anreise und hoffen auf eine anregende Veranstaltung und ein spannendes, gemeinsames Projekt!

Thomas Küchenmeister, Leiter Aktionsbündnis Landmine.de & **Julia Dubslaff**,
Aktionsbündnis Landmine.de Projektkoordinatorin www.ethisches-investment.info

Landmine.de ist ein Aktionsbündnis von: Bayerischer Landesverband des Katholischen Deutschen Frauenbundes (KDFB), Brot für die Welt, Christoffel Blindenmission, Deutsche Kommission Justitia et Pax, Deutsche Welthungerhilfe, Deutscher Caritasverband, Diakonie Katastrophenhilfe, EIRENE-Internationaler Christlicher Friedensdienst e.V., Handicap International, Kindernothilfe, medico international, Misereor, OXFAM-Deutschland, Pax Christi, Solidaritätsdienst International (SODI), terre des hommes, UNICEF Deutschland.